



Poroschenko dankt Lammert für die Unterstützung des Deutschen Bundestages

Poroschenko dankt Lammert für die Unterstützung des Deutschen Bundestages
Bei seinem Treffen mit Bundestagspräsident Norbert Lammert hat sich der ukrainische Staatspräsident Petro Poroschenko für die Unterstützung des Deutschen Bundestages für die Ukraine in ihrer bedrängten Lage bedankt. Beide Seiten waren sich über die außerordentliche Bedeutung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und der Ukraine einig, das in der kommenden Woche im Bundestag debattiert und ratifiziert werden soll.
Bundestagspräsident Lammert wies darauf hin, dass er aus diesem Anlass den ukrainischen Parlamentspräsidenten Volodymyr Groysman zu einem offiziellen Besuch nach Berlin eingeladen hat. Der Aufenthalt Groysmans vom 25. bis 26. März soll zugleich auch der vereinbarten Intensivierung der parlamentarischen Beziehungen zwischen beiden Ländern und der Vermittlung von Erfahrungen mit administrativen Rahmenbedingungen dienen.
Deutscher Bundestag
Presse und Kommunikation, PuK 1
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227-37171
Fax +49 30 227-36192
pressereferat@bundestag.de
www.bundestag.de

Pressekontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Bundestag

11011 Berlin

Kein Bundestag ist wie der andere. Jedes Mal haben die Wähler neu entschieden, wer stellvertretend für alle die Regeln entwickeln soll, die dann für alle gelten werden. Jedes Mal haben die Wähler neu bestimmt, wie stark der Einfluss der einzelnen Parteien in der Volksvertretung sein soll, wer somit die Regierung bilden kann und wer in die Opposition muss. Und deshalb beginnt auch jeder Bundestag ganz von vorn. Denn die neu gewählten Abgeordneten können nicht von ihren Vorgängern vorbestimmt werden, deren Legitimität, für das Volk zu entscheiden, mit dem Zusammentreten des neuen Bundestages erlischt.
Der Präsident
Der Präsident leitet nicht nur die Bundestagssitzungen (in der er sich mit seinen Stellvertretern abwechselt), er vertritt den Bundestag auch nach außen. Protokollarisch ist er als Repräsentant der Legislative nach dem Bundespräsidenten der zweite Mann im Staat. Er ist nicht nur Adressat aller Eingaben und Entwürfe von Bundesregierung, Bundesrat oder Mitgliedern des Bundestages, er setzt sich auch für die Würde des Bundestages und die Rechte seiner Mitglieder ein. Er ist der oberste Dienstherr der Bundestagsmitarbeiter und übt sowohl das Hausrecht als auch die Polizeigewalt in den Gebäuden des Parlamentes aus.